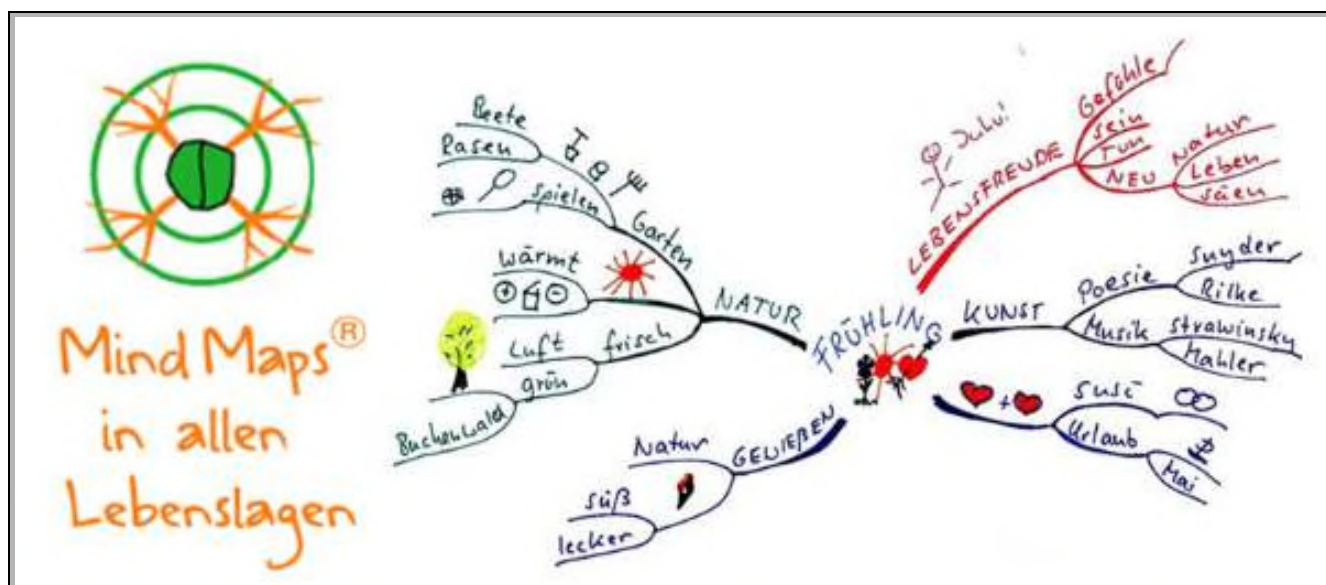


Betreff: [Spam] Frühjahrsnewsletter
Von: Horst Müller <info@mindmapping.de>
Datum: 02.04.2015 16:18
An: Info <info@mindmapping.de>



Mind Mapping Newsletter

Ausgabe 1: Frühjahr 2015

Besten Dank für Ihre Subskription des ursprünglichen Jubiläumsnewsletters bzw. des "normalen" Newsletters ab 2015. Ich wünsche Ihnen viele Anregungen, Freude und möglichst großen Nutzen durch und mit dem Newsletter.

Natürlich freue ich mich über Ihr Feedback, über Ihre Geschichten, Erfahrungen und Kommentare rund um Mind Mapping und den Newsletter. Gleichmaßen stehe ich Ihnen gern für Fragen zur Methode, deren Anwendung - von Hand oder mit Software - zur Verfügung.

Frohe Ostern und Herzliche Grüße

Horst Müller, Ihr Mind Mapper

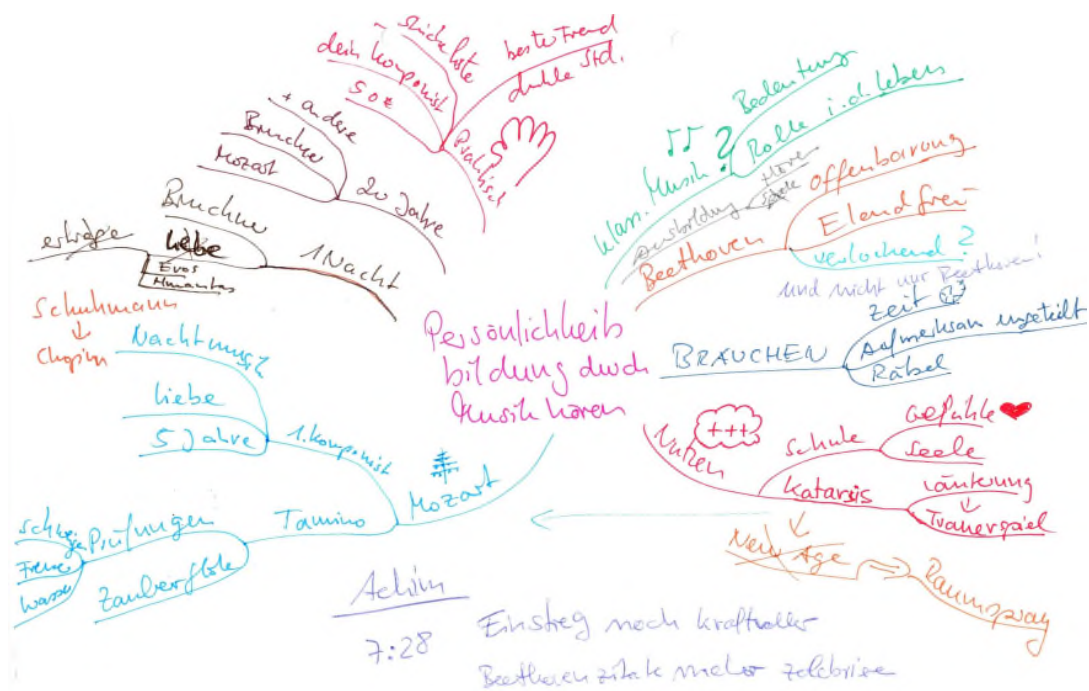
Reden, Vorträge, Präsentationen mit Mind Maps entwickeln

Wie bereiten Sie Ihre Präsentationen oder Reden vor?

Mit Mind Maps könnten Sie eine erste Map mit allen Gedanken, Ideen und Aspekten Ihres Themas erstellen. Diese Map macht eventuell durch die Größe der Äste Schwerpunkte sichtbar, sie kann eine erste Struktur deutlich machen, also Hinweise zu Inhalt und Gliederung geben.



Verknüpfen Sie mit der Map oder in die Map Ihre Zielsetzung(en), die Sie mit dem Vortrag verbinden und entwickeln Sie daraus die endgültige Struktur Ihrer Präsentation. Dazu kann es hilfreich sein eine zweite Map zu erstellen, die der Struktur des Vortrages folgt bzw. mit der Sie die Struktur entwerfen.



Sie sehen: Einige Ideen aus der ersten Map tauchen wieder auf. Aber noch mehr hat sich verändert bis hin zu einer neuen Ausrichtung mit dem neuen Redetitel. Übrigens: Die beiden Kommentare unter der Überschrift "Achim" waren Aussagen meines Bewerbers, die ich später noch notiert habe.

Mind Maps sind eine ideale Unterstützung zur Entwicklung von Reden oder Präsentationen und sie sind hervorragende Spickzettel oder Notizen zur Unterstützung während des Vortrages.

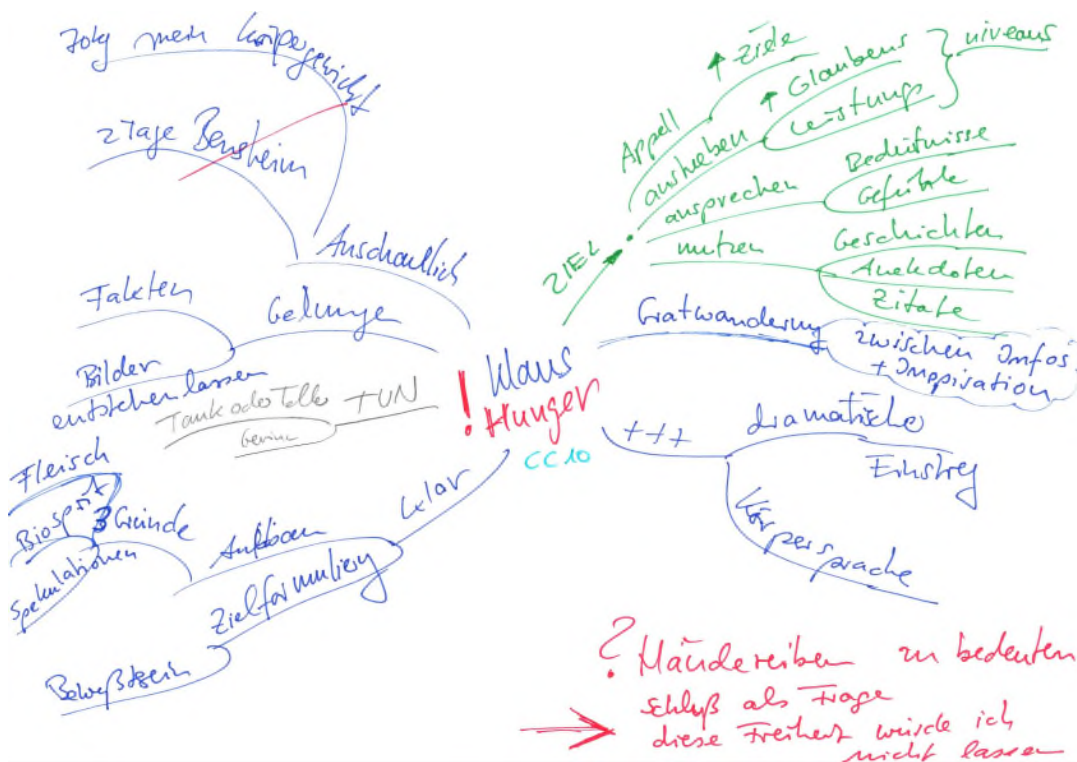
Kennen Sie Toastmasters International?

Toastmasters International ist eine weltweite Non-Profit-Organisation von Rhetorikclubs. Seit ich Toastmasters entdeckte, habe ich viele Reden auf die beschriebene Weise entwickelt und gehalten.

Toastmasters kennen drei Redeformen: Die vorbereitete Rede nach Handbuch, die spontane Stegreifrede und die Bewertungsrede, die ein mündliches Feedback einer vorbereiteten Rede darstellt.

Ein Bewerter, der eine solche Bewertungsrede hält sieht sich also der Aufgabe ausgesetzt, dass er vorab nur Titel und Redeziel der zu bewertenden Rede kennt und nach einmaligem Hören und etwas Bedenkzeit, nun selbst eine Rede halten soll, um ein positives und motivierendes Feedback zu geben.

Nach einiger Praxis hatte ich mir zum Ziel gesetzt, solche Bewertungsreden ohne Notizen zu halten. Der Schlüssel dies erfolgreich zu tun waren – Sie ahnen es – Mind Maps. Vor der Rede habe ich eine Mind Map angelegt mit den Zielen des Redeprojektes, die Map wurde während des Vortrages ergänzt, die Zeit bis zu meinem Vortrag habe ich dann genutzt mir die Mind Map d.h. die Struktur (und Hauptinhalt) meiner Rede einzuprägen.



Das Beispiel zeigt: Die vorab notierten Ziele (grüner Zweig). Alle anderen Zweige sind Notizen während der Rede. Der rote Textkommentar entstand kurz vor meiner Rede als wichtiger Hinweis für mich.

Alle 3 Mind Map Beispiele dieses Newsletters sind weder besonders schön noch in irgendeiner Weise spektakulär. Sie sind, was Mind Maps sein können: Hervorragende Werkzeuge zur Bewältigung mentaler Aufgaben!

Toastmaster Rhetorikclubs kennen lernen

Habe ich Sie neugierig gemacht? Kein Problem: Sie können jederzeit als Gast einen Rhetorikabend besuchen. In fast allen deutschen Großstädten gibt es inzwischen Toastmaster Clubs (Googeln Sie einfach den Ort und Toastmasters oder recherchieren Sie unter www.toastmasters.org).

Eine besondere Gelegenheit Toastmastersatmosphäre zu schnuppern und

hervorragende Reden zu hören, bieten die Redewettbewerbe im Frühjahr und Herbst.

Toastmaster Rhetorikclubs sind (wie andere Vereine auch) in Gebieten organisiert. Neben den kleineren Areas mit 3-6 Clubs, die auch ihre lokalen Wettbewerbe durchführen, ist Deutschland in 4 größere Divisionen (mit je 3-6 Areas) unterteilt. Die Teilnehmer der Divisionswettbewerbe sind die Sieger der vorangegangenen Area-Contests.

Haben Sie Zeit und Lust? Hier die Termine der Divisionswettbewerbe (Details über mich oder im Internet recherchieren):

Bremen 25.04.15 (Restaurant Kunz, Sedanstr. 12)

Berlin 25.4.15 (St. Georgenkirche, Preussenallee)

Mannheim 02.05.15 (Bürgerhaus, Lutherstr.)

Regensburg 25.4.15 (Parkhotel Maximilian)

Übrigens meine Heimatclubs sind **Heidelberg** und **Bensheim an der Bergstraße**. Vielleicht sehen wir uns dort einmal.

Infos

Alle Newsletter werden nach Versand als pdf im Newsletter-Archiv auf www.mindmapping.de abgelegt.

Die nächsten Mind Map Seminare:

26.05.2015 in Visselhövede, für den Raum Hamburg,Hannover,Bremen

08.07.2015 in Speyer

MindManager Seminare sind jeweils für den Folgetag ausgeschrieben.

Newsletter 2 kommt (nach momentanem Stand der Dinge) vor den Sommerferien.

Weitere Abonnennten sind herzlich willkommen. An wen könnten Sie den Newsletter weiterempfehlen? Danke.

© Horst Müller, Limburgerhof, 2015

Nachdruck oder Verwendung in eigenen Veranstaltungen, Publikationen oder auf Ihren Internetseiten nur nach Absprache und Zustimmung.

SEMINARE - BERATUNG
Horst Müller



www.mindmapping.de



Abmeldung vom Newsletter» **unsubscribe**